

Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2004.



Und wieder brennen still die Kerzen

Und wieder brennen still die Kerzen.
Vielleicht fällt wieder weißer Schnee.
Der Friede zieht in unsre Herzen
und auch ein unbestimmtes Weh.

Denn wieder ist ein Jahr vergangen,
denn wieder klingt ein Weihnachtslied;
ein Jahr, das eben angefangen
und nun an uns vorüber zieht.

Da gab es viele schöne Stunden.
Auch bitt' re Stunden waren dabei.
Da schlug das Schicksal böse Wunden,
da machte uns ein Lächeln frei.

Du blickst zurück. Du blickst nach innen.
Ein Jahr – so kurz. Ein Jahr – so lang.
Oft wenig Zeit, sich zu besinnen.
Und dennoch sagst du: Gott sei Dank...

Dank dafür, was mir widerfahren,
für alles, dem ich widerstand.
Euch wünsch' ich in den nächsten Jahren
Frieden im Herzen und im Land.

Helga Duffek

Neue Produkte

RIDA®COUNT – Die neue Testkarte für ein schnelles und sicheres Hygiene Monitoring



R-Biopharm führt ein neues und innovatives Produkt, die RIDA®COUNT Testkarten, für die wachsenden Ansprüche der mikrobiologischen Routineanalytik, ein. Die RIDA®COUNT Testkarten sind mit Fertigmedien beschichtet, die von einer einzigartigen patentierten Faserschicht bedeckt sind. Dadurch können benutzerfreundliche Applikationen angeboten werden z.B. direkter Abklatschtest oder Wischtest.

RIDA®COUNT ist deshalb auch ausgezeichnet für die Überprüfung der Reinheit von Oberflächen geeignet.

Das Produktspektrum umfasst folgende Testkarten:

RIDA®COUNT Total (AOAC-RI, Licence No. 011001) für den Nachweis der aeroben Gesamtkeimzahl kann nach 24 - 48 h Inkubation bei 35 °C ausgewertet werden. Ein Zählraster, auf der Abdeckfolie, erleichtert das Auszählen.

RIDA®COUNT Coliform weist ein breites Spektrum an coliformen Keimen nach. Im Gegensatz zur herkömmlichen Definition zur Klassifizierung coliformer Keime (Lactosefermentation und Gasbildung), weist RIDA®COUNT Coliform durch den Einsatz der X-gal Technologie, die β -Galactosidase-Aktivität nach. Damit werden u.a. auch so wichtige Keime wie *Serratia*, *Yersinia* etc. zuverlässig nachgewiesen, die mit den herkömmlichen Merkmalen nicht identifiziert werden können. RIDA®COUNT Coliform kann bereits nach 24 h zuverlässig ausgewertet werden.

RIDA®COUNT Yeast & Mold wurde für den Nachweis von Hefen und Schimmelpilzen entwickelt. Nach einer Inkubation bei 25 °C kann der Test bereits nach 2 Tagen ausgewertet werden.

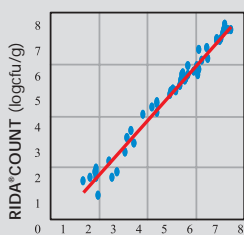
Mit **RIDA®COUNT Salmonella** kann der genusspezifische Nachweis von *Salmonella* ssp. nach vorgeschriebener Anreicherung durchgeführt werden. *Salmonella* ssp. bildet auf RIDA®COUNT schwarze Kolonien, die farblich und morphologisch einwandfrei von *Citrobacter* und/oder *Proteus* unterschieden werden können.

RIDA®COUNT Staph. aureus eignet sich für den spezies-spezifischen Nachweis von *Staphylococcus aureus* sowohl in Lebensmittel als auch Umweltpollen.

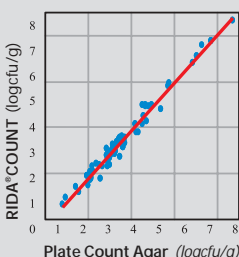
RIDA®COUNT Total wurde in einer unabhängigen Vergleichsstudie des AOAC-RI (Association of Analytical Communities Research Institute) erfolgreich getestet (Licence No. 011001). Vergleichsmethode war die vom AOAC offiziell anerkannte Plate Count Agar Methode zur Bestimmung der aeroben Gesamtkeimzahl. Untenstehende Ergebnisse zeigen die ausgezeichnete Korrelation der Ergebnisse für unterschiedliche getestete Proben im Vergleich zu dieser Methode.

RIDA®COUNT eignet sich im Rahmen eines Hygiene Monitorings sowohl für die Untersuchung von Lebensmitteln als auch für die Überprüfung von Oberflächen. Durch die Struktur von RIDA®COUNT wird die Probe sofort aufgenommen und es entstehen keine unnötigen Wartezeiten. Sehr lange Haltbarkeiten (RIDA®COUNT Coliform, 36 Monate) und kleine Packungsgrößen ermöglichen es auch kleineren Betrieben, RIDA®COUNT wirtschaftlich einzusetzen.

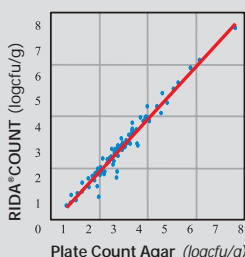
Wenn Sie an unseren neuen RIDA®COUNT Testkarten interessiert sind, kontaktieren Sie bitte Frau Bretschneider (0 61 51) 81 02-90, die Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung steht oder senden Sie eine e-mail an: info@r-biopharm.de.



Vergleich RIDA®COUNT Total mit Plate Count Agar (offizielle AOAC Methode) **Meat**



Vergleich RIDA®COUNT Total mit Plate Count Agar (offizielle AOAC Methode) **Seafood**



Vergleich RIDA®COUNT Total mit Plate Count Agar (offizielle AOAC Methode) **Daily Dishes**

Fumonisin B₁- und B₂-Standards

Neben den Aflatoxin-, Ochratoxin- und Zearalenon-Standardlösungen bietet R-Biopharm Rhône Ltd. nun auch eine Fumonisin B₁- und B₂- Standardlösung für die HPLC-Analytik an. Die Fumonisin-Standardlösung (20.000 ng/ml) bestehend aus

13.333 ng/ml Fumonisin B₁ und 6667 ng/ml Fumonisin B₂ ist à 6 ml erhältlich. Diese Standardlösung kann zur Probendotierung und damit zur Überprüfung der Labormethode dienen, aber auch für die Fumonisin-Analyse mit der HPLC eingesetzt werden.

Wenn Sie an unseren neuen Produkten interessiert sind, dann kontaktieren Sie bitte Frau Soprani (0 61 51) 81 02-24 oder Herrn Dr. Lübke (-58) oder senden Sie eine e-mail an: info@r-biopharm.de

RIDA®QUICK DON

Ein einzigartiges Produkt für die DON-Analytik stellt unser neuer Immunchromatographischer Schnelltest zum Nachweis von DON in Getreide (Weizen) dar. Das Testprinzip beruht auf einer Antigen-Antikörper-Reaktion. Dieser Streifentest beinhaltet 25 einzeln verpackte Dipsticks. Nach einer einfachen, schnellen Probenaufarbeitung (zerkleinern und extrahieren mit dem im Test enthaltenen Extraktionspuffer) erfolgt die Testdurchführung. An deren Anschluss wertet man nach 5 Minuten Inkubationszeit das Ergebnis visuell mit Hilfe einer Testkarte aus. Die Nachweisgrenze des Tests liegt bei ca. 1 ppm DON in Weizenproben.

Der Test ist valide, wenn die **Kontrollbande im Kontrollfeld (C) deutlich sichtbar ist** (siehe Auswertekarte: Fotos 1 - 3)

RIDASCREEN® Ochraplate

Dieses neue Testformat, eine Kombination aus Immunaффinitätssäulen und ELISA (48er Mikrotiterplatte), bietet den Kunden die Möglichkeit bestimmte Proben, wie Getreide, Kaffee (grüner Kaffee, Kaffeepulver) und Trockenfrüchte auf Ochratoxin A zu untersuchen. Die Probenaufarbeitungen werden mit Hilfe der 38 Immunaффinitätssäulen (Ochraprep), die dieser Test bein-



Die eingesetzte Getreideprobe ist negativ, enthält weniger als 1 ppm DON, wenn die **Kontrollbande (C) und die Testbande (T) deutlich sichtbar sind** (s. Foto 1)

Die eingesetzte Getreideprobe ist positiv, enthält mehr als 1 ppm DON, wenn die **Kontrollbande (C) vorhanden ist und die Testbande (T) fehlt oder nur schwach sichtbar ist** (s. Foto 2 + 3)



Mykotoxin-Referenzmaterial

Von R-Biopharm Rhône Ltd. stehen neue Mykotoxin-Referenzmaterialien zur Verfügung. Jede Probe ist mit einem bekannten Mykotoxingehalt natürlich kontaminiert. Proben sind für Aflatoxin (gesamt), DON, Zearalenon und Fumonisin erhältlich. Jedes Paket beinhaltet 50 g Probenmaterial und ein entsprechendes Zertifikat. Die Proben

wurden nach gründlicher Homogenisierung 10 x mit HPLC oder GCMS unter strengen Qualitätskriterien überprüft. Diese Referenzmaterialien sind besonders gut für die Methodenvalidierung, das Training von neuen Mitarbeitern oder als Kontrolllösungen für die jeweilige Methode geeignet.

Zu unseren Produkten

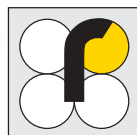
RIDASCREEN® Nitrofuran (AOZ) und (AMOZ)

Wie in der RIDA News II/03 bereits berichtet, haben wir unser Produktangebot um den RIDASCREEN® Nitrofuran (AOZ)-Test (Art. Nr. R3701) erweitert. Mittlerweile wurde auch, wie angekündigt, der RIDASCREEN® Nitrofuran (AMOZ)-Test (Art. Nr. R3711) eingeführt. Beide Tests sind kompetitive Enzymimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von AOZ bzw. AMOZ in diversen Lebensmitteln. Die Probenaufarbeitungen für Leber, Fisch und Vollei wurden in der Zwischenzeit für beide Tests validiert und in die neuen Produktinformationen (03-10-16) aufgenommen, so dass neben Shrimps und Fleisch (Huhn, Schwein, Rind), die o.g. Matrices mit der gleichen Probenaufarbeitung wie bisher analysiert werden können. Milchproben können bislang allerdings nur mit dem RIDASCREEN® Nitrofuran (AOZ)-Test untersucht werden.

Die Nachweisgrenzen für den AOZ-Test liegen für Shrimps und Leber bei ca. 200 ppt und für Fleisch-, Fisch-, Vollei- und Milchproben bei ca. 100 ppt. Für den AMOZ-Test liegt die Nachweisgrenze für alle genannten Proben bei ca. 200 ppt. Die Wiederfindungsraten liegen je nach Probe für beide Tests zwischen 70 - 100 %. Die Kreuzreaktionen, des in dem RIDASCREEN® Nitrofuran (AOZ)-Test eingesetzten Antikörpers, mit den anderen Metaboliten (AMOZ, AHD und SEM) liegen < 0,01 %. Der RIDASCREEN® Nitrofuran (AMOZ)-Antikörper reagiert mit den anderen Metaboliten (AOZ, AHD und SEM) < 0,05 %. Beide Tests sind somit sehr spezifische Tests zum Nachweis von AOZ (Art. Nr. R3701) oder AMOZ (Art. Nr. R3711)! Wenn Sie an unseren RIDASCREEN® Nitrofuran-Tests interessiert sind, dann kontaktieren Sie bitte Frau Soprani (0 61 51) 81 02-24 oder Herrn Dr. Lübke (-58) oder senden Sie eine e-mail an: info@r-biopharm.de

Nitrofuran (AOZ) und (AMOZ) in Honigproben

Wir können Ihnen ab sofort eine Methode für die Probenvorbereitung von Honigproben anbieten. Bei Interesse können Sie diese Ergänzende Probenaufarbeitung bei Frau Soprani (0 61 51) 81 02-24 anfordern.



Allergen-Schulungen

R-Biopharm bietet für den Nachweis von Allergenen in Lebensmitteln die folgenden Schulungen für deutsche Endkunden an:

Mittwoch, 28. Januar 2004 in Darmstadt
9:00 h bis ca. 17:00 Uhr

Mittwoch, 28. April 2004 in Darmstadt
9:00 h bis ca. 17:00 Uhr

(Schulungsleiter: Stella Lindeke und Ulrike Immer)

Ein Schwerpunkt ist die Gliadin- und Erdnussanalytik mittels ELISA. Die Teilnehmergebühr beträgt 100,- €. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Stella Lindeke: Tel: (0 61 51) 81 02-92 oder e-mail an: info@r-biopharm.de.



Enzymatik-Schulungen

R-Biopharm bietet die folgenden Enzymatik-Schulungen für deutsche Endkunden an:

Mittwoch, 04. Februar 2004 in Darmstadt
9:00 h bis ca. 17:00 Uhr

Mittwoch, 14. Juli 2004 in Darmstadt
9:00 h bis ca. 17:00 Uhr

(Schulungsleiter jeweils: Stella Lindeke)

Der Schwerpunkt der Schulung ist im theoretischen Teil die Fehleranalyse und im praktischen Teil liegt der Schwerpunkt auf der Glucose / Fructose- und der Citronensäure-Bestimmung. Die Teilnahmegebühr beträgt 100,- €.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Stella Lindeke:
Tel: (0 61 51) 81 02-92 oder e-mail an: info@r-biopharm.de.



Workshops

Desweiteren bietet R-Biopharm je zwei Mykotoxin-Workshops und BASIS ELISA-Workshops sowie einen RBR-Immunaффinitätssäulen-Workshop an.

Donnerstag, der 12. Februar 2004	BASIS ELISA
Donnerstag, der 22. April 2004	Mykotoxine / ELISA
Donnerstag, der 17. Juni 2004	RBR-Immunaффinitätssäulen / HPLC
Donnerstag, der 09. September 2004	Mykotoxine / ELISA
Donnerstag, der 04. November 2004	BASIS ELISA

Diese Workshops finden ebenfalls bei R-Biopharm in Darmstadt von 9:00 Uhr bis ca. 17:00 h statt. Inhalt der Workshops ist ein zum Teil interaktiver theoretischer Teil und eine praktische Einweisung in unserem Applikationslabor, wobei jeder Teilnehmer aktiv beteiligt ist.

Die Teilnahmegebühr für diese Workshops beträgt 100,- €. Ein Anruf vor dem jeweiligen Termin genügt und wir bestätigen Ihnen gerne Ihre Anmeldung, wenn noch Plätze verfügbar sind. Kontaktieren Sie bitte Frau Soprani, Tel: (0 61 51) 81 02-24 oder E-mail an: d.soprani@r-biopharm.de.



Die nächste R-Biopharm^{news} erscheint im I. Quartal 2004

R-Biopharm^{news} herausgegeben von

R-Biopharm AG
Landwehrstraße 54, 64293 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 81 02 - 0
Telefax: (0 61 51) 81 02 - 40

r-biopharm

